

## Informationen für die Ernte- und Betriebsberichterstatte 2/2018

Auswertung der Umfrage zum **10.06.2018** unter den Obstbetrieben.

Info0218docx

Mit diesem Infoschreiben erhalten Sie die Auswertung von 141 Fragebögen. Zur Obstbaublüte herrschte für die Bienen 2018 ein ideales Flugwetter. Allerdings waren die Bienenstöcke der herbeigerufenen Imker dieses Jahr nur 3,5 Wochen im Alten Land, dem niedersächsischen Hauptobstanbaugebiet, aufgestellt (2017 waren es 6 Wochen), weil bei dem warmen Wetter die Blütezeiten aller Obstarten schnell vorbei waren. Bei der kurzen Blütezeit konnten die Bienen nicht alle gleichzeitig geöffneten Blüten besuchen, die Bestäubung geschah sozusagen im Akkord. Die Noten für den Fruchtansatz Mitte Juni sind deswegen im Schnitt eine Notenstufe schlechter als die Bewertung der Blüte. Allerdings hat es von der Blüte bis zur Fruchtreife der Frühlirschen Mitte Juni praktisch auch nicht geregnet. Die sehr guten Böden der Marschen liefern trotzdem genügend Wasser nach, aber die Bäume auf weniger guten Böden reagierten auf den Stress mit Fruchtabfall.

So ergibt sich bei Kirschen ein leicht geteiltes Bild: Auf guten Böden und mit Bewässerung wird eine sehr gute Ernte erwartet, sonst eine gute. Wegen der geringen Kirschenernte 2017 hatten die Bäume dieses Jahr mehr „Reserven“. Bei Süßkirschen werden in Niedersachsen überwiegend späte Sorten mit großen, festen, dunkelroten Früchten angebaut (*sogenannte*

„*Knubberkirschen*“), deren Ernte im Freiland (also nicht überdacht) mit ersten Sorten dieses Jahr schon jetzt begonnen hat, auch 10 Tage früher als normal. Die Kirschfruchtfliege tritt dieses Jahr fast nicht auf, auch eine Folge der schlechten Ernte 2017 mit wenig zu Boden gefallenem, wurmigen Früchten. Der „Wurm“ (eigentlich eine Made) kriecht in den Boden und ein Jahr später kommt vor der Reife der Kirschen eine Fliege aus dem Boden und sticht ein Ei in die Kirschen, die Kirsche wird wurmig. Es wurde 2017 sehr darauf geachtet, alle Früchte aufzusammeln und zu vernichten. Das geschah vor allem zum Schutz vor der Kirschessigfliege, die vor ca. 10 Jahren aus Asien eingeschleppt wurde und die sich in vielen Obstarten schneller vermehrt als die heimische Kirschfruchtfliege, die nur auf Kirschen spezialisiert ist, nur eine Generation pro Jahr hat. Die asiatische Kirschessigfliege verträgt wenig Frost und hätte ein feuchtes Klima im Mai und Juni zur Vermehrung gebraucht. Darum gibt es auch in Privatgärten dieses Jahr wenig „wurmige“ Kirschen. Die Kirschen sind von einer hervorragenden Qualität, allerdings dürfte die Erntezeit 2018 auch nur sehr kurz sein, komprimiert wie die Blüte. Es kam in diesem Winter, trotz sehr niedriger Temperaturen im Februar und März, zu nur sehr geringen Frostschäden am Holz und die Obstbaublüten im Frühjahr wurden auch überwiegend von Frösten verschont.

**Tab. 1: Beurteilung der Temperaturen und der Niederschlagsmengen durch die Marktoberzeuger\*:**

Aus der Meldung des Monats:	Zeitraum	2018			2017			2016		
		% der Meldungen der Berichterstatte								
Temperaturen bis 10. Juni	bis 10.Juni	zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt
		88	12	-	3	68	29	11	82	7
Niederschlag bis 10. Juni		zu gering	ausreich.	zu hoch	zu gering	ausreich.	zu hoch	zu gering	ausreich.	zu hoch
		79	20	1	11	76	14	15	75	10
Winterfeuchtigkeit im Frühj.		21	55	24	11	86	3	6	71	23

\* Da sich die Marktoberzeuger an der Niederelbe konzentrieren, ist dies keine repräsentative Einschätzung für das Land

**Tab. 2: Einschätzung des Insektenfluges nach Obstarten am 10.06.2018 und 2017:**

Insektenflug:	Äpfel		Birnen		Süßkirschen		Sauerkirschen		Pflaumen		Mirabellen	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018
Einschätzung in %												
zufriedenstellend	19	91	12	86	9	83	9	94	8	94	10	87
Nicht zufrieden.	81	9	88	14	91	17	91	6	93	6	90	13

**Tab. 3: Benotung der Blüte und des Fruchtansatzes nach Obstarten am 10.6.2018, sowie in den Vorjahren:**

Noten für Blüte und Behang	Noten für die Blüte*						Noten für den Fruchtansatz*					
	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauerkirschen	Pflaumen	Mirabellen	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauerkirschen	Pflaumen	Mirabellen
2018	1,7	2,2	1,8	1,9	2,1	2,2	2,7	3,2	2,8	2,6	2,3	2,7
2017	3,5	3,4	2,7	3,1	3,0	2,9	4,0	3,5	4,4	4,7	4,5	4,2
2016	1,9	2,7	2,6	2,7	2,9	2,8	2,3	3,8	2,9	2,8	3,5	3,4
2016	1,9	2,7	2,6	2,7	2,9	2,8	2,3	3,8	2,9	2,8	3,5	3,4
2015	3,0	2,2	2,6	2,8	2,7	2,6	3,2	2,5	2,9	2,5	3,0	2,9
2014	1,6	2,6	1,9	2,2	2,3	2,2	2,0	3,4	2,4	3,9	2,9	3,0
2013	2,8	2,3	1,9	2,7	2,5	2,4	4,3	3,0	2,8	2,6	3,1	3,0
2012	2,8	3,0	2,7	3,0	2,7	2,8	3,6	3,8	3,7	3,6	3,2	3,4
2011	2,3	2,1	2,1	1,9	2,0	2,1	2,9	2,7	2,4	2,7	2,4	2,5
2010	3,4	2,4	2,3	2,3	3,0	3,0	3,3	2,9	3,0	3,2	3,3	3,4
2009	2,1	1,7	2,2	1,7	2,0	1,8	2,4	2,1	2,3	1,7	2,3	2,0
2008	2,4	2,8	2,4	2,4	2,7	2,7	2,8	3,3	4,2	3,8	3,7	3,4

\*Noten von 1 bis 5: 1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = mittel; 4 = gering; 5 = sehr gering

**Tab. 4: Meldungen über Frostschäden an den Obstbäumen durch den Winter**

Obstart	Frostschäden am Holz																			
	groß					mittel					gering					keine				
	'18	'17	'16	'15	'14	'18	'17	'16	'15	'14	'18	'17	'16	'15	'14	'18	'17	'16	'15	'14
% der Meldungen der Berichterstatte																				
Äpfel	1	1	4	1	1	11	13	8	4	6	36	42	26	22	30	52	45	61	73	63
Birnen	0	3	1	0	1	1	9	4	2	6	37	33	25	25	26	62	55	70	72	68
Kirschen	4	3	7	0	1	15	14	23	4	6	24	29	27	22	25	57	54	43	74	68
Pflaumen	3	3	3	0	2	7	8	9	4	4	31	35	30	21	24	59	55	58	75	71
Mirabellen	3	5	0	0	2	5	5	5	4	2	24	28	21	25	30	68	62	74	72	66

**Tab. 5: Meldungen über Frostschäden an den Blüten während der Blütezeit**

Obstart	Frostschäden an der Blüte																			
	groß					mittel					gering				keine					
	'18	'17	'16	'15	'14	'18	'17	'16	'15	'14	'18	'17	'16	'15	'14	'18	'17	'16	'15	'14
% der Meldungen der Berichterstätter																				
Äpfel	6	23	1	1	7	6	39	8	6	12	25	27	31	38	42	63	11	61	55	39
Birnen	5	38	4	4	7	10	28	21	7	17	16	24	38	30	33	69	9	38	59	43
Kirschen	4	40	2	3	7	16	36	23	11	11	22	17	38	36	33	58	7	37	49	50
Pflaumen	5	53	12	1	5	5	24	26	8	13	24	15	28	33	27	66	8	34	58	55
Mirabellen	8	52	0	4	8	3	19	23	7	17	16	17	28	33	15	73	12	49	57	60

**Tab. 6: Blühtermine an der Niederelbe ab 2011:** Quelle: Obstbauversuchsanstalt der Landwirtschaftskammer Niedersachsen in Jork

Jahr	Baum	Blühbeginn	Vollblüte	Blühende	Jahr	Baum	Blühbeginn	Vollblüte	Blühende
2011	Süßkirschen	15. Apr	20. Apr	29. Mai	2012	Süßkirschen	16. Apr	25. Apr	07. Mai
2011	Äpfel	21. Apr	24. Apr	16. Mai	2012	Äpfel	29. Apr	03. Mai	16. Mai
2013	Süßkirschen	01. Mai	04. Mai	13. Mai	2014	Süßkirschen	03. Apr	10. Apr	07. Mai
2013	Äpfel	08. Mai	15. Mai	25. Mai	2014	Äpfel	09. Apr	18. Apr	09. Mai
2015	Süßkirschen	17. Apr	24. Apr	04. Mai	2016	Süßkirschen	18. Apr	01. Mai	09. Mai
2015	Äpfel	30. Apr	05. Mai	11. Mai	2016	Äpfel	01. Mai	07. Mai	15. Mai
2017	Süßkirschen	10. Apr	18. Apr	12. Mai	2018	Süßkirschen	18. Apr	23. April	27. April
2017	Äpfel	28. Apr	04. Mai	17. Mai	2018	Äpfel	23. April	4. Mai	11. Mai

**Tab. 7: Anbau und Ernte von Kirschen in den Marktobstbetrieben 2003 bis 2017, sowie Ernteaussichten am 10.6.2018**

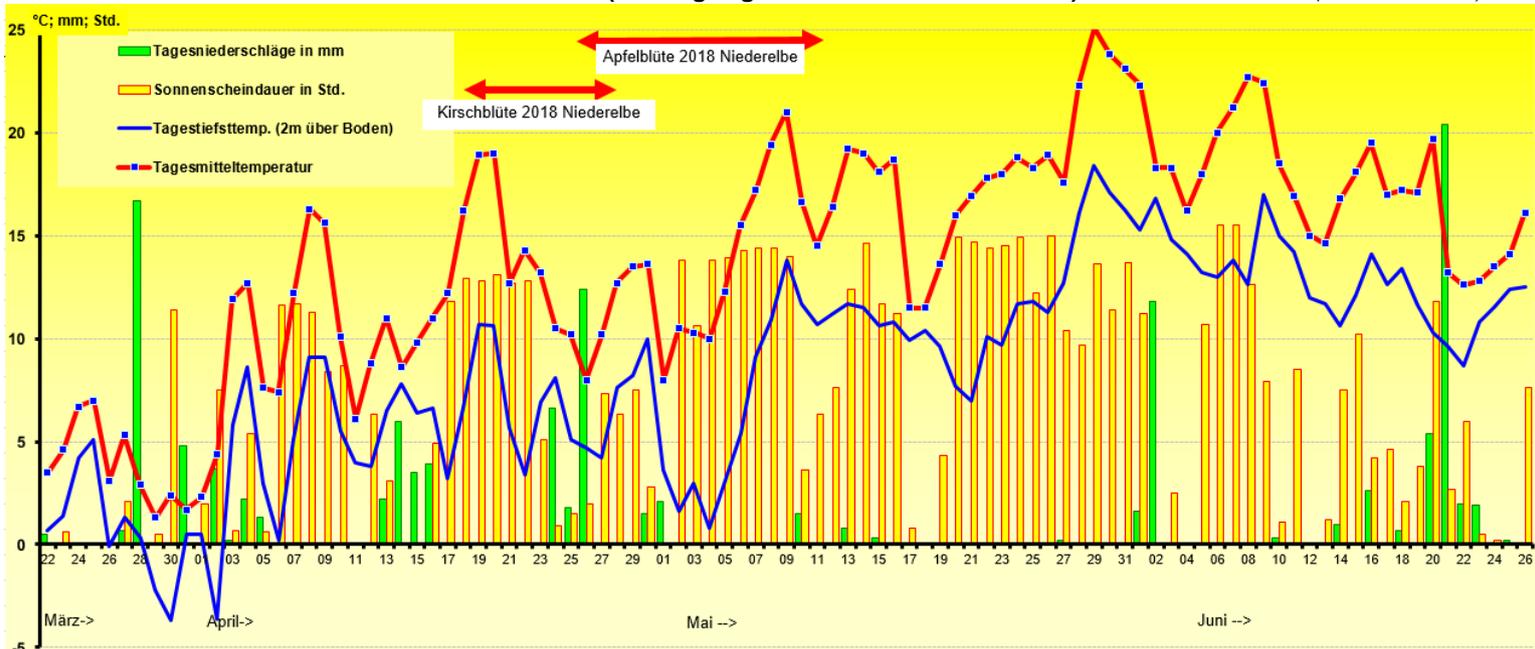
Jahr, P= Prognose	Süßkirschen			Sauerkirschen			Äpfel		
	Anbaufläche*	Ertrag	Erntemenge	Anbaufläche*	Ertrag	Erntemenge	Anbaufläche*	Ertrag	Erntemenge
	ha	dt/ha	dt	ha	dt/ha	dt	ha	dt/ha	dt
P. Juni 18	512	<b>75,6</b>	38 685	22	<b>74,1</b>	1 666	Keine Erhebung im Juni		
2017	516	31,3	16 167	23	4,7	107	8 089	265,3	2 146 243
2016	499	70,3	35 044	26	44,6	1 172	8 221	388,9	3 196 832
2015	498	77,0	38 338	27	40,1	1 067	8 205	337,5	2 769 152
2014	502	90,4	45 398	29	48,0	1 385	8 157	420,1	3 427 043
2013	505	59,6	30 101	29	40,1	1 164	8 122	205,3	1 667 470
2012	505	57,0	28 755	29	46,1	1 340	8 163	336,0	2 742 606
2011	523	69,4	36 349	42	48,1	2 039	7 760	307,0	2 382 255
2010	536	80,6	43 244	45	55,3	2 472	7 836	297,3	2 329 695
2009	540	95,4	51 547	49	99,5	4 860	7 836	388,7	3 045 500
2008	541	50,4	27 265	50	34,3	1 722	7 828	340,4	2 664 543
2007	537	56,6	30 353	55	71,9	3 979	7 737	383,2	2 964 583
2006	615	54,6	33 590	92	83,9	7 707	7 683	333,6	2 562 929
2005	584	85,9	50 115	97	53,2	5 145	7 606	334,4	2 543 666
2004	584	67,2	39 203	97	78,0	7 542	7 606	292,8	2 226 837
2003	584	42,0	24 518	97	34,3	3 316	7 606	267,7	2 035 944

\*Die Obst-Anbauflächen werden nur alle 5 Jahre (2007, 2012, 2017) in der Obstanbauerhebung erfragt. Ab 2006 jährliche Flächenprognose

Der Kirschenanbau hat sich zu den Süßkirschen verlagert. Die Marmeladenindustrie bezieht ihre Sauerkirschen nun überwiegend aus dem Ausland, als Frischware oder zum Selbereinkochen hat die Sauerkirsche weniger Fans.

**Klimadaten der Station HH-Fuhlsbüttel 2018 (nächstgelegene Station zum Alten Land)**

(Daten des DWD)



Mit freundlichen Grüßen: *KeCC* Vorjahresberichte, Links: [2017](#) [2016](#) [Ergebnis Juni 2018 für Bundesgebiet und Länder](#)  
 Der Juni-Fragebogen ist hier zu sehen: <https://www.statistik.niedersachsen.de/download/130600>